Giftnotruf-Zentrale

Medizinische Versorgung

Giftnotruf-Zentrale

Im Laufe eines Jahres beraten wir als Giftnotruf über 32.000 Anfragen zu akuten oder chronischen Vergiftungen im Kindes- und Erwachsenenalter. Aufgrund der uns mitgeteilten Fakten können wir entscheiden, ob es sich um die harmlose Einnahme nichttoxischer Substanzen handelt ob eine unverzügliche Magenentleerung oder Giftbindung an Medizinalkohle erforderlich ist, ob eine klinische Beobachtung oder Behandlung durch einen Arzt erforderlich ist ob es sinnvoll ist, den Notarzt zu alarmieren Die Beratung erfolgt durch speziell ausgebildete Ärzte, die das Risiko von Fall zu Fall einschätzen um sachgerecht Auskunft geben zu können. Sie greifen dabei auf eine Vielzahl von großen Datenbanken sowie eine umfangreiche Handbibliothek zurück. Alle Vergiftungsunfälle werden protokolliert. Durch die Auswertung dieser Protokolle wird unser Wissen ständig aktualisiert und erweitert. Häufig können Arztbesuche und Krankenhausaufenthalte vermieden werden.

Was?

Art des Angebots

Medizinische Versorgung

Link zum Angebot

Weiter zum Angebot

Alter des Kindes

altersunabhängig

Wann?

Angebotstermin

Dauerhaftes Angebot

Wo?

Giftnotruf-Zentrale Bonn

Adenauerallee 199
53113 Bonn

Anmeldung

Anmeldung erforderlich

Nein

Durchführende Organisation

Giftnotruf-Zentrale Bonn

Trägerschaft

Giftnotruf-Zentrale Bonn

Bundesstiftung Frühe Hilfen

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Adenauerallee 199
53223 Bonn

Telefon

0228/2870

Email

info@ukb.uni-bonn.de

Link Anbieter

Weiter zur Homepage des Anbieters

Alle Angebote dieses Anbieters

Andere Angebote dieses Anbieters

Adenauerallee 199
53223 Bonn

Telefon

0228/2870

Email

info@ukb.uni-bonn.de

Link Träger

Weiter zur Homepage des Trägers